

WER SIND WIR

Hochschulen Leipzig gegen Antisemitismus ist ein Bündnis aus Leipziger Wissenschaftler*innen und Studierenden verschiedener Hochschulen und Institute, die sich dem aktuell verstärkt auftretendem Antisemitismus an Leipziger Hochschulen entgegenstellen wollen.

Gemeinsam haben wir an einer Ringvorlesung für das kommende Sommersemester gearbeitet.

Wir haben Referent*innen eingeladen, die mit uns gemeinsam verschiedene Themenbereiche des Antisemitismus beleuchten. Im Rahmen unserer Ringvorlesung "Interdisziplinäre Einführung in die Kritik des Antisemitismus" möchten wir einen Überblick über die aktuellen und historisch gewachsenen Erscheinungsformen und Auswirkungen des Antisemitismus und antisemitischer Gewalt geben und anschließend Raum für Austausch und Fragen geben.

Es werden viele weitere Termine zu interessanten Themen folgen. Bleibt also informiert und gespannt.

Kontaktiert uns unter:



hlga@uni-leipzig.de

Folgt uns auf Insta und bleibt über die kommenden Termine informiert:



hlga_leipzig

RINGVORLESUNG

"Interdisziplinäre Einführung in die Kritik des Antisemitismus"

TEIL I

08.04.2024

Prof. Dr. Gert Pickel
& Marina Chernivsky:

Aktuelle Erscheinungsformen des Antisemitismus

22.04.2024

Benjamin Damm:

Aktuelle Bedeutung und Verbreitung der „Protokolle der Weisen von Zion“

29.04.2024

Prof. Dr. Karin Stögner:

Antisemitismus und Intersektionalität

08.04.24

18:15-19:45 Uhr

**Prof. Dr. Gert Pickel
& Marina Chernivsky**
**Podiumsgespräch und
Diskussion zu aktuellen
Erscheinungsformen des
Antisemitismus**

In unserer Auftaktveranstaltung diskutieren wir mit Prof. Dr. Gert Pickel, dem neu eingesetzten Antisemitismusbeauftragten der Universität Leipzig und Marina Chernivsky, Gründerin des OFEK e.V. und Projektleiterin von RIAS Sachsen. Nach einem kurzen Input zu ihrer jeweiligen Arbeit, werden wir über Kontinuitäten in der Dokumentation antisemitischer Vorfälle und neuere Entwicklungen seit dem 07. Oktober, dem jüngsten Angriff der Hamas und verbündeter islamistischer Gruppe auf Israel, sprechen. Es wird darum gehen, welche antisemitischen Diskurse im Hochschulbereich besonders verbreitet sind, was das für jüdische Studierende bedeutet und was gegen diese Entwicklungen getan werden muss.

**Vortragssaal, Bibliotheca Albertina,
Beethovenstraße 6, 04107 Leipzig**

22.04.24

18:15-19:45 Uhr

**Benjamin
Damm**
**Aktuelle Bedeutung und
Verbreitung der „Protokolle
der Weisen von Zion“**

Der moderne Antisemitismus hat eine lange Tradition. Doch trotz aller Anpassungsfähigkeit im Ausdruck, lässt sich der Kern der „Gerüchte über die Juden“ häufig auf alte Verschwörungstexte zurückführen, welche zum Teil immer wieder aktualisiert wurden und werden. Einer davon sind die „Protokolle der Weisen von Zion“. Diese wurden um 1900 aus verschiedenen Texten konstruiert und entwickelten sich seitdem zu einer der weltweit bekanntesten Verschwörungsschriften. Der Vortrag beinhaltet eine Einführung in Entstehung, Bekanntwerden und Inhalt der „Protokolle“, ausgehend vom aktuellen Forschungsstand, sowie der weltweiten Verbreitung und Rezeption in verschiedenen kulturellen, religiösen und politischen Gruppierungen

**Vortragssaal, Bibliotheca Albertina,
Beethovenstraße 6, 04107 Leipzig**

29.04.24

18:15-19:45 Uhr

**Prof. Dr.
Karin Stögner**
**Antisemitismus und
Intersektionalität**

Nach den Gräueltaten der Hamas am und nach dem 7. Oktober und dem darauf-folgenden Krieg Israels gegen die Hamas in Gaza, stellen sich Fragen nach dem Zusammenhang von Misogynie und Antisemitismus, in erneuter Vehemenz. Gerade in intersektional-feministischen Debatten wird jedoch dieser Zusammenhang weitgehend aus-geblendet. Der Vortrag wendet sich dieser intersektionalen Leerstelle zu und problematisiert, dass Israelis und Juden:Jüdinnen aus intersektionaler globaler Solidarität häufig ausgeschlossen werden. In einem Neuentwurf intersektionaler Ideologiekritik werden demgegenüber die gegenseitigen Verstrickungen von Antisemitismus, Rassismus und Sexismus zum Thema gemacht.

**Vortragssaal, Bibliotheca Albertina,
Beethovenstraße 6, 04107 Leipzig**